
4. Berner Kolloquium „ICT und Unterricht“ 2013

Die Veranstaltungsreihe „Berner Kolloquium 'ICT und Unterricht'“ der pädagogischen Hochschule PHBern befasst sich mit aktuellen Fragen rund um ICT und Unterricht. Sie ist ein Angebot des Instituts für Medienbildung.

Lehrerinnen und Lehrer, ICT-Verantwortliche, Mitarbeitende der PHBern und weitere Interessierte erhalten Gelegenheit, sich weiterzubilden, zu vernetzen und auszutauschen.

Zeit: Jeweils mittwochs, 17.45–19.00 Uhr

Ort: PHBern, Institut für Medienbildung, Helvetiaplatz 2, CH-3005 Bern

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Auskunft erteilt: Denise Rietmann (denise.rietmann@phbern.ch, T +41 31 309 28 80)

PROGRAMM

05.06.13 LMS (Lern-Management-System) pragmatisch

Schülerinnen und Schüler einer Realklasse

Kurt Reber (Volksschule Münchenbuchsee / Schulinformatik PHBern)

Der Wunsch nach digitaler Distribution und digitaler Portfolioführung im Unterricht wird immer wieder geäussert. Es entstehen ständig neue Systeme und Angebote, die diesem Wunsch entsprechen sollen. Wir berichten über unsere Erfahrungen mit verschiedenen digitalen Werkzeugen zur Organisation und Dokumentation von Unterricht, sprechen über Stolpersteine der verschiedenen Ansätze und zeigen auf, warum in unserer Schule eine klug gewählte Mischung das beste Gericht macht. Wir zeigen auf, worauf wir achten, wenn Unterricht weitgehend digital organisiert und dokumentiert werden soll.

03.07.13 Youtube im Unterricht

Beat Küng (Zentrum Medienbildung PH Luzern)

YouTube und andere Videoplattformen gehören zum Alltag unserer Schülerinnen und Schüler, machen mehr als 10% des Datenverkehrs im Internet aus und verdrängen bei Jugendlichen zunehmend das Fernsehen. Die Plattform YouTube bietet neben massenhaft Belanglosem auch wertvolle Ressourcen für den Unterricht. Dazu kommt, dass die Produktion von eigenen YouTube-Beiträgen Medienbildung im besten Sinne ist. Diese phantastischen Möglichkeiten können in allen Fächern genutzt werden! Doch auch YouTube verändert sich, nicht nur zum Besseren: Virale Kampagnen, Kommerzialisierung und vermehrte Werbung zeigen einmal mehr: Wenn etwas gratis ist, dann bin ich nicht der Kunde, sondern das Produkt, das verkauft wird. Wir werfen einen Blick auf die Möglichkeiten und heiklen Punkte von YouTube und lernen Projekte kennen, in denen die Plattform für Lehrpersonen und/oder für Lernende eine zentrale Rolle spielt.

21.08.13 Lernen im digitalen Zeitalter: Schüler, Schule und Lehrer erfinden sich neu

Lisa Rosa (Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg)

Computer und Internet verändern mehr an der Art und Weise des Lernens, als sich die meisten noch vor wenigen Jahren vorstellen konnten. Wer 24 Stunden am Tag und 7 Tage die Woche mit dem gesamten Weltwissen und mit seinen Mitschülern vernetzt ist, lernt anders zu lernen, als der, der auf Klassenraum, Unterrichtsstunde, Lehrer und Lehrbuch angewiesen ist. Wenn das Lernen anders möglich ist und ausserhalb der Schule auch längst anders stattfindet als in der Schule, dann hat die Schule ein Problem. Und mit ihr

auch alle, die an diesem System teilnehmen, seien sie Schüler, Lehrer, Eltern, Schulleiter oder Schulräte. Wie sich Schule und damit das Schüler- und Lehrerdasein absichtlich verändern können, um mit diesem Problem produktiv umzugehen, soll hier diskutiert werden.

11.09.13 GüggelTown – 3D-Drucken in der Schule

Gregor Lütolf (Schulinformatik PHBern)

Kurt Meister (Volksschule Steffisburg)

Was passiert, wenn in der Schule ein 3D-Drucker zur Verfügung steht? In einem Wahlfachkurs haben Schülerinnen und Schüler aus Steffisburg (8./9. Klasse) ein Modell einer ganzen Stadt mit selbst entworfenen und erstellten Gebäuden gebaut. Im Vortrag wird aufgezeigt, welche neuen Szenarien die Kombination von Papier, Bleistift, einer einfachen CAD-Software und eines 3D-Druckers im Unterricht eröffnen und welche Erfahrungen damit gemacht wurden. Weitere Infos unter <http://3drucken.ch> und <http://3dgeometrie.com>.



Mit Unterstützung der Schweizerischen Stiftung
für audiovisuelle Bildungsangebote.